

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 162

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 14. Juli
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 14 juillet
1936

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 162

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Prix de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 162

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 88551—88571.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss betreffend den Zahlungsverkehr mit Spanien. — Arrêté du Conseil fédéral concernant le règlement des paiements entre la Suisse et l'Espagne.
Zahlungsverkehr mit Italien. — Règlement des paiements avec l'Italie. — Servizio dei pagamenti con l'Italia.
Bollvien: Zölle. — Bolivie: Droits de douane.
France: Régime douanier des capsules de poudre fulminante de guerre; Modification du régime douanier et suppression du contingentement du matériel de reproduction de photographie; Tarification douanière des tissus dits entretoiles.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 148271 per Fr. 2000.— (3½ %) vom 14. November 1932. der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, auf den Inhaber lautend, mit den Coupons per 1. Mai 1936 und folgende, wird hierdurch aufgefordert, dieselbe innert einer Frist von 3 Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 449¹)

Solothurn, den 12. November 1935.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 25. Juni 1936 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für 2650 Franken, lautend auf Albert Staub, Zugführer, Bachtobelstrasse 84, Zürich 3, zugunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft Bachtobelstrasse 84, Zürich 3, datiert 11. April 1928, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 272²)

Zürich, den 10. Juli 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Le Juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion somme le détenteur inconnu du Bon de dépôt de la Banque cantonale du Valais, n° 14058, de 4000 fr., avec coupons de 1936 et suivants attachés, ayant appartenu à Jules Clerc, à Aigle, de produire ce titre et ces coupons au greffe du Tribunal de Sion, dans le délai de trois ans dès la première publication du présent avis dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 269¹)

Sion, le 6 juillet 1936.

A. Sidler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 10. Juli. Unter der Firma **Hefe A.-G.** Zürich, hat sich, mit Sitz in Zürich, am 8. Juli 1936 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Vertrieb von Press- und Bier-Hefe. Die Gesellschaft kann sich an brancheverwandten oder gleichen Unternehmungen in irgendeiner Form beteiligen und alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen oder ihn zu fördern geeignet erscheinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000; es ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 250. Für die gesetzlich geforderten Publikationen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Theophil Mühlethaler, Kaufmann, von Bollodigen bei Herzogenbuchsee (Bern), in Nyon. Geschäftsdomicil: Weinbergstrasse 31, in Zürich 6 (bei Ludwig Kuranda).

10. Juli. **Allianz Immobiliengesellschaft**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1936, Seite 1341). Das bisherige

einziges Verwaltungsratsmitglied Dr. Wilhelm Fässler wurde zum Präsidenten ernannt und neu wurden in den Verwaltungsrat als weitere Mitglieder gewählt Oskar D. Hirscheff, Privatier, von St. Gallen, in Zürich, und Alois Delafontaine, Privatier, von Corsier (Waadt), in Chaulin sur Montreux. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

10. Juli. **Bischöfliche Methodistenkirche in der Schweiz**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1934, Seite 2265). Hans Lüthi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde an seiner Stelle als I. Sekretär in den Vorstand gewählt Alfred Schütz, Prediger, von und in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem I. oder II. Sekretär zu zweien kollektiv.

Chemische Produkte. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Ernst Schmidt**, in Wetzikon, ist Ernst Schmidt-Ryter, von Niederbuchsiten (Solothurn), in Ober-Wetzikon. Fabrikation von und Handel in chemischen Produkten. Tobelackerstrasse, in Ober-Wetzikon.

Café du Théâtre. — 10. Juli. Die Firma **Werner Bolleter**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 246 vom 22. Oktober 1925, Seite 1774), Betrieb des Café du Théâtre, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Café du Théâtre. — 10. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Berta Bolleter-Kilchenmann**, in Zürich 8, ist Wwe. Berta Bolleter geb. Kilchenmann, von Zürich, in Zürich 8. Betrieb des Café du Théâtre. Dufourstrasse 20.

Keramische Erzeugnisse. — 10. Juli. Die Firma **Samuel Kahn-Dreyfuss**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1933, Seite 2249), Vertretung in keramischen Erzeugnissen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. Juli. Die **Lenag, Liegenschaften-Entschuldungs-A.-G. in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1935, Seite 1574), hat die Liquidation beendet. Die Firma ist erloschen.

10. Juli. **Gemeinnützige Baugenossenschaft Selbsthilfe Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1933, Seite 3114). Meinrad Ott, Karl Strässle, Emil Mohr und Edwin Bollmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der drei Erstgenannten sind damit erloschen. Der bisherige Aktuar Karl Hoppeler wurde zum Vizepräsidenten und neu wurden in den Vorstand gewählt Ernst Bürgi, Buchhalter, von und in Zürich, als Präsident; Eduard Reichart, Buchhalter, von und in Zürich, als Quästor; Max Rüber, Buchhalter, von Tägerwilen (Thurgau), in Zürich, als Aktuar; und Gottlieb Gasser, Bauführer, von Diepoldsau (St. Gallen), in Zürich, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

10. Juli. **Banca della Svizzera Italiana, Filiale Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1936, Seite 988), Hauptsitz in Lugano. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura für die Filiale Zürich erteilt an Raffaele Annitto, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Der Genannte zeichnet gemeinsam mit einem andern Zeichnungsberechtigten, jedoch können Prokuristen nicht unter sich zeichnen.

10. Juli. Die Firma **Frau Jul. Heintze, Kürschnerei- und Pelzwaren-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1927, Seite 872), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Limmatquai 56, in Zürich 1.

Bijouterie. — 10. Juli. Die Firma **A. Wassner**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1917, Seite 1029), Bijouterie en gros, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Wassner & Sohn», in Zürich 7.

Gold- und Silberwaren. — 10. Juli. Wwe. Agnes Wassner geb. Kämpfer, deutsche Reichsangehörige, in Zürich 7, und Johannes Wassner-Bütler, von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma **Wassner & Sohn**, in Zürich 7, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. April 1936 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «A. Wassner», in Zürich 7. Gold- und Silberwaren en gros. Kreuzplatz 1.

Buchdruckerei. — 10. Juli. Johann Heller, von Willisau (Luzern), und Max Albert Maag-Balsiger, von Bachenbühlach, beide in Zürich 2, haben unter der Firma **Heller & Maag**, in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1936 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Buchdruckerei. Waffenplatzstrasse 39.

10. Juli. **Stiftung der Magazine zum Globus für Personalfürsorge**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1934, Seite 507). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 24. Januar 1935 ist mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Zürich) d. d. 29. März 1935 die Stiftungsurkunde teilweise geändert worden. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren insofern eine Aenderung, als der Stiftungsrat nunmehr aus 7 Mitgliedern besteht. Gemäss Beschluss des Stiftungsrates führt nun auch sein Mitglied Eugen Herrmann, Kaufmann, von Flurlingen, in Zürich, Kollektivunterschrift. Die zeichnungsberechtigten Stiftungsratsmitglieder führen die Unterschrift je zu zweien kollektiv.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Schweisserci-Materialien, Farben. — 1936. 20. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft **Bühlmann & Cie.**, mit Sitz in Bern, Schweisserci-Materialien und Farben (S. H. A. B. Nr. 141 vom 19. Juni 1936, Seite 1490), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Max Hadorn ausgeschieden. Die Gesellschaft wird in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Fritz Bühlmann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Oscar Stucki, bisher unbeschränkt haftend, ist Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 500. Demselben wird Einzelprokura erteilt. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr: Kornhausplatz 3.

3. Juli. Unter der Firma **Kinder- & Märchenbühne Genossenschaft**, hat sich auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 25. Juni 1936. Diese bezweckt die künstlerische Wiedergabe von Theaterstücken für Kinder und Erwachsene. Insbesondere sollen Märchen mit schweizerischem Inhalt in Mundart oder Schriftdeutsch zur Aufführung gelangen. Die Genossenschaft bezweckt gleichzeitig Arbeitsbeschaffung für schweizerische Schauspielkräfte. Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 500 heraus. Die Aufnahme als Genossenschafter erfolgt durch den Vorstand. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen Anteilschein zu zeichnen und einzubahlen. Der Austritt kann nur am Ende des Geschäftsjahres (1. September) erfolgen, unter Einhaltung einer dreimonatlichen Kündigungsfrist. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig deren Vermögen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt gemäss Art. 656 O. R. Der sich ergebende Reingewinn ist wie folgt zu verteilen: 5 % fallen in den Reservefonds, bis derselbe 50 % des Anteilscheinkapitals erreicht hat; dann erhalten die Anteilscheine eine ordentliche Dividende bis zu 5 %; der verbleibende Rest steht zur Verfügung des Vorstandes. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus 2–4 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Vorstandsmitglieder sind: Wladimir Schermann, genannt Josef Berger, von Mont-Tramelan, Spielleiter und Schauspieler, in Bern, als Präsident, und Fritz Neumann, von und in Bern, Kapellmeister, als Sekretär. Zurzeit führt Wladimir Schermann die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Wythenbachstrasse 13, bei Wladimir Schermann.

Bureau Biel

Sertissage-Atelier. — 3. Juli. Unter der Firma **Serta S. A.** gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Ihre Dauer ist unbeschränkt. Sie bezweckt den Betrieb eines Sertissage-Ateliers; sie kann sich auch mit andern ins Gebiet der Uhrenbranche fallenden Geschäften befassen. Die Statuten datieren vom 26. Juni 1936. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 10 Namenaktien zu Fr. 100. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern, zurzeit aus einem, nämlich Roger Gonseth, von Krattigen, Sertisseur, in Biel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsweg 5.

Elektrische Installationen usw. — 6. Juli. Die Einzelfirma **Erwin Ortlieb**, elektrische Installationen und Radio, in Biel (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1935, Seite 3010), verzeigt Geschäftsdomizil an der Heilmannstrasse 2.

Bierdepot. — 6. Juli. Die Einzelfirma **B. Brun**, Bierdepot, in Biel (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1932, Seite 2348), wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Wirtschaft. — 7. Juli. Inhaber der Einzelfirma **Gottfried Flückiger**, in Biel, ist Gottfried Flückiger, von Huttwil, in Biel. Betrieb der Wirtschaft vom Sonnenhof, Kanalgasse 28.

Gipserei und Malerei. — 7. Juli. Die Einzelfirma **Alfred Garbani**, Gipserei und Malerei, in Biel (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1929, Seite 2246), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Horlogerie. — 7. Juli. **Aktiengesellschaft Léon Lévy & frères**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1933, Seite 2659). Kollektivprokura wird erteilt an Jean Flegenheimer, von Genf, in Biel.

7. Juli. **Les Fabriques de balanciers réunies, Succursale de Bienne**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Ponts-de-Martel und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1933, Seite 2994). Die Gesellschaft hat an ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 16. Juni 1936 ihre Statuten revidiert und das Aktienkapital von Fr. 2.000.000 durch Abschreibung von 30 % auf jeder Aktie auf Fr. 1.400.000 herabgesetzt. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital durch Herausgabe von 200 Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 1.500.000 erhöht. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 1.500.000, eingeteilt in 4000 Aktien zu Fr. 350 und 200 Aktien zu Fr. 500. Alle Aktien lauten auf den Namen.

Café-restaurant. — 8. Juli. Inhaber der Einzelfirma **Walter Lüthi**, in Biel, ist Walter Lüthi, von Stettfurt (Thurgau), in Biel. Er lebt mit seiner Ehefrau Ida Anna geb. Morf in vertraglicher Gütertrennung. Betrieb des Café Adler, Neumarktstrasse 8.

Bureau de Moutier

Denrées coloniales, etc. — 10 juillet. Le chef de la raison individuelle **Reynold Girod**, à Pontenet, est Reynold Girod, de et à Pontenet. Articles de nettoyage, denrées coloniales et alimentaires.

Zug — Zoug — Zugo

Weinhandlung. — 1936. 8. Juli. Die Firma **Emil Stutz**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 11 vom 13. Januar 1920, Seite 65), Weinhandlung, wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Milch-, Käse-, Butter. — 10. Juli. Die Firma **Anton Rust**, in Zug, Milch-, Käse- und Butterhandlung (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1920), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Josef Rust, Molkerei, z. Sternen », in Zug.

Inhaber der Firma **Josef Rust, Molkerei, z. Sternen**, in Zug, ist Josef Rust, von und in Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Anton Rust ». Milch-, Käse- und Butterhandlung, Molkerei, z. Sternen, Altstadt-Obergasse 9.

10. Juli. Aus dem Vorstand der **Wasserversorgung Stadelmatt**, in Hünenberg (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1934, Seite 509), ist der Präsident Ernst Suter infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist

erloschen. Neu in den Vorstand und als Präsident ist gewählt Meinrad Burkhard, Landwirt, von und in Hünenberg. Er zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Epicerie, mercerie, pain. — 1936. 10 juillet. La raison **Maria Rey**, épicerie, mercerie, débit de pain, à Châtonnayo (F. o. a. d. c. du 9 septembre 1935, n° 210, page 2255), est radiée d'office ensuite de faillite de la titulaire.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

Handel, Beteiligungen. — 1936. 9. Juli. **Filana Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1935, Seite 1524). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Emil Klausner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das verbleibende Mitglied des Verwaltungsrates Rudolf Wyss, Fürsprecher, von Bern, in Zürich, führt nunmehr für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

9. Juli. «Boxer Schraubensicherungs-A.-G.», Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1932, Seite 115). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 26. Juni 1936 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 1.500.000 auf Fr. 300.000 herabgesetzt durch Abschreibung jeder Aktie von bisher Fr. 500 auf Fr. 100. Dementsprechend wurde § 3 der Statuten geändert. Das Grundkapital beträgt Fr. 300.000, eingeteilt in 3000 Inhaberaktien zu Fr. 100. Durch Beschluss derselben Generalversammlung hat sich die Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Als Liquidator wurde der bisherige Präsident des Verwaltungsrates Dr. Carl Schulthess, Direktor, von und in Zürich, bezeichnet. Er führt für die **Boxer Schraubensicherungs-A.-G.** in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften der Mitglieder des Verwaltungsrates Adolf Dyckerhoff und Alfred Walther sind erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Textilwaren, Stickereien usw. — 1936. 10. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bächtold & Co. Aktiengesellschaft (Bächtold & Co. Société Anonyme) (Bächtold & Co. Limited)**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1932, Seite 2505), hat in ihrer Generalversammlung vom 4. Juli 1936 eine Herabsetzung des bisherigen Aktienkapitals von Fr. 150.000 auf Fr. 75.000 beschlossen durch Reduktion des Nennwertes der einzelnen Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 500. Gleichzeitig ist die Ausgabe von 25 neuen Prioritätsaktien zu Fr. 1000, zusammen Fr. 25.000, beschlossen und durchgeführt worden. Das nun Fr. 100.000 betragende Grundkapital ist demnach eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Stammaktien zu Fr. 500 und 25 auf den Namen lautende Prioritätsaktien zu Fr. 1000. Die Statuten sind dementsprechend abgeändert worden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Café, Konditorei. — 1936. 8. Juli. Die Firma **Emil Bodenmann**, Café und Konditorei « Alpina », in Chur (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1934, Seite 26), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Seidenwaren. — 9. Juli. **Julia Schrimpf**, Seidenwaren, in Chur (S. H. A. B. Nr. 230 vom 1. Oktober 1932, Seite 2319). Die Firmainhaberin heisst nun infolge Verhehlung **Julia Hörz-Schrimpf** und ist Bürgerin von Maladers, wohnhaft in Chur. Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 ZGB. seine Zustimmung erteilt. Die Firma lautet nunmehr **Julia Hörz-Schrimpf**.

Garage. — 10. Juli. Die infolge Konkurses von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma **Otto Etter**, Berninagarage und Reparaturwerkstätte, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1935, Seite 2431), wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1936. 10. Juli. Der Gesellschaftsvertrag der «Lackfarben-Aktiengesellschaft», mit Hauptsitz in Berlin und Zweigniederlassung in Kreuzlingen, unter der Firma **Lackfarben-Aktiengesellschaft Berlin, Filiale Kreuzlingen** (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1934, Seite 3588), wurde durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. April 1936 in §§ 17 (Amtsdauer des Aufsichtsrates) und 19 (Wahl des Aufsichtsratsvorsitzenden) geändert. An Stelle des ausgeschiedenen Dr. Eugen Oppelt wurde als neues Mitglied des Aufsichtsrates ohne Unterschrift gewählt **Richard Mergelsberg**, Chemiker, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin-Charlottenburg.

10. Juli. **Darlehenskassenverein Wängi**, in Wängi (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1923, Seite 6). An Stelle von Edgar Merz wurde **Emil Ammann**, Landwirt, von und in Wängi, als Vizepräsident in den Vorstand gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien. Die Unterschrift von Edgar Merz ist erloschen. Ebenso werden die Unterschriftsberechtigungen der beiden Vorstandsmitglieder Jakob Wegmann und Jakob Muther gelöscht. Aktuar ist Albert Müller.

Chemisch-technische Produkte. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Hans Altherr**, Artrosol-Vertrieb, in Kreuzlingen, ist Hans Altherr, von Speicher (Appenzell), in Kreuzlingen. Vertrieb chemisch-technischer Produkte, Romanshornerstrasse 19.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Vini. — 1936. 10 luglio. Titolare della ditta **Arrigo Cavenati**, in Lugano, è Arrigo Cavenati, di Giuseppe, da ed in Lugano. Commercio di vini. Via C. Cattaneo n° 7.

10 luglio. Con istromento notarile 9 luglio 1936, venne costituita una società per azioni sotto la ragione sociale **Società atrezzi per la nettezza urbana S. A. (SANU)**, i cui statuti portano la data del 7 luglio 1936. La sede è a Lugano. La durata è illimitata. Scopo è la fabbricazione e la vendita di attrezzi brevettati per la nettezza urbana. Il capitale è di fr. 3000, diviso in 15 azioni nominative da fr. 200 ciascuna. Le pubblicazioni della società saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da 1 a 3 membri; attualmente due, che sono: Piero Bettosini, fu Benvenuto, presidente, e Felice Bettosini, fu Benvenuto, da Vezia, in Lugano domiciliati, industriali. Essi firmano individualmente in nome della società. Uffici: Via Luigi Canonica n° 3.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1936. 9 juillet. La Société Immobilière « Près Ville », société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 mai 1932), a, dans son assemblée générale ordinaire du 14 mars 1934, pris acte du décès de François Fiaux, administrateur, dont la signature est radiée. L'assemblée a désigné pour le remplacer Pierre Fiaux, notaire, de et à Lausanne. Jules Herren-Bonnard a été désigné en qualité de président du conseil. Les administrateurs sont ainsi: Jules Herren-Bonnard, président; Gustave Bonnard, Charles Brugger, Charles Trivelli et Pierre Fiaux. La société est engagée par deux administrateurs signant collectivement.

Exploitation de brevets. — 9 juillet. Upat S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 mars 1935). Le bureau de la société est transféré à la place Centrale n° 8, à Lausanne, Etude du notaire Marcel Kaesermann.

9 juillet. Sous la raison sociale Société anonyme de Vérins Hydrauliques, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne, et qui a pour but la construction et la vente de vérins hydrauliques et toutes opérations commerciales, industrielles, financières, mobilières ou immobilières se rattachant directement ou indirectement à l'objet ci-dessus, et cela tant en Suisse qu'à l'étranger. Les statuts de la société portent la date du 7 juillet 1936. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 10,000 fr., divisé en 10 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Ont été nommés administrateurs D^r Joseph Reiser, de Charmoille (Berne), expert-comptable, à Genève, président, et Louis Weber, de Zurich, ingénieur, à Genève. Bureau de la société: Grand-Pont 2, à Lausanne, chez la Société de Contrôle Fiduciaire S. A.

Inventions, représentations, etc. — 9 juillet. La société en nom collectif P. Prébandier et Cie., à Lausanne, comptoir général d'inventions et représentations, etc. (F. o. s. du c. du 16 août 1917), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Savons, sacs, etc. — 9 juillet. La maison Schnellmann-Gluck, au Mont sur Lausanne, fabrication de savons, produits de nettoyages et hygiéniques, et commerce de sacs (F. o. s. du c. du 11 mars 1935), a conféré procuration individuelle à Charles Braun, de Oftringen (Argovie), à Lausanne.

Bureau technique, etc. — 10 juillet. La maison Ernest Burdet, à Lausanne, bureau technique et commercial d'inventions (F. o. s. du c. du 20 avril 1933), a transféré son bureau Avenue de Cour, Villa Courlande.

10 juillet. Dans son assemblée générale du 8 juillet 1936, la Société Immobilière Avenue Maria Belgia No 6, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 mai 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Lucie Bougé, dont la signature est radiée. Elle a désigné, en son remplacement, comme administrateur Charles Devenoges, de Sauges-St. Aubin (Neuchâtel), comptable, à Lausanne, lequel engage la société par sa seule signature. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Marc Dufour 5, chez Charles Devenoges.

Société immobilière. — 10 juillet. Dans son assemblée générale du 8 juillet 1936, la société anonyme La Roche d'Or S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 juillet 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Lucie Bougé, dont la signature est radiée, et elle a désigné, en son remplacement, comme administrateur Charles Devenoges, de Sauges-St. Martin (Neuchâtel), comptable, à Lausanne, lequel engage la société par sa seule signature. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Marc Dufour 5, chez Charles Devenoges.

10 juillet. Dans son assemblée générale du 6 juillet 1936, la société anonyme La Rente Foncière S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 juillet 1934), a pris acte de la démission de l'administrateur Louis Piguet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur Oscar Affolter, de Niedergerlafingen (Soleure), entrepreneur, à Berne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, rue du Midi 2, Etude Cart et Rochat, notaires.

10 juillet. Dans son assemblée générale du 8 juillet 1936, la société anonyme Le Gant Chie S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 juin 1932), a pris acte du décès de l'administrateur Charles Planche, dont la signature est radiée, et a désigné, en son remplacement, comme administrateur Pierre Rey, comptable, de Genève, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

10 juillet. Dans son assemblée générale du 8 juillet 1936, la Société immobilière du Café de Bellevaux-dessous S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 octobre 1935), a pris acte de la démission de l'administrateur Gustave Schnetzler, dont la signature est radiée. Reste seul administrateur Rose Gex, à Lausanne, laquelle a la signature sociale individuelle.

Installations sanitaires, etc. — 10 juillet. La raison Albert Duport, à Lausanne, entreprise d'appareillage et installations sanitaires (F. o. s. du c. du 28 février 1935), est radiée ensuite de remise de commerce.

Sous la raison sociale Albert Duport, société anonyme, il a été fondé une société anonyme, ayant pour but la reprise de l'entreprise d'installations sanitaires et d'eau chaude exploitée jusqu'à ce jour par Albert Duport, industriel, à Lausanne, ainsi que l'exécution de tous travaux se rapportant à ce genre d'industrie. Son siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 27 juin 1936. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 1000 fr., divisé en 10 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. Albert Duport, industriel, à Lausanne, apporte à la société un actif consistant en un fonds de commerce d'installations sanitaires et d'eau chaude avec agencement, matériel, marchandises et débiteurs, pour le prix de 9026 fr. 95, suivant inventaire et bilan au 13 juin 1936. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Est désigné en qualité de seul administrateur Albert Duport, de Pully, industriel, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, le Ravin, Bêthusy, chez l'administrateur Albert Duport.

10 juillet. Dans sa séance du 17 juin 1936, le conseil d'administration de la Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 juin 1936),

a pris acte de la démission de Gabriel Nicole, directeur et secrétaire du conseil. Sa signature est radiée. Le conseil a désigné, en son remplacement, comme directeur Victor Abrezol, ingénieur, de Montherod (Vaud), à Lausanne, lequel engagera la société par sa signature individuelle en qualité de directeur. Victor Abrezol, sus-nommé est désigné également en qualité de secrétaire du conseil.

Atelier électro-mécanique. — 10 juillet. Jacob Leiser allié Meyer, de Grossaffoltern (Berne), à Genève, et Gustave Schaffner allié Bertusi, de Gränichen (Argovie), à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Leiser et Schaffner, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} février 1936. La procuration est conférée à Edmond Leiser, de Grossaffoltern (Berne), à Lausanne. La société ne sera engagée que par la signature de l'associé Gustave Schaffner signant collectivement avec l'associé Jacob Leiser ou le fondé de procuration Edmond Leiser. Atelier électro-mécanique, bobinage et réparations. Rue du Maupas 2.

10 juillet. Par décision du 30 juin 1936, le président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de la Société immobilière de Villamont Mon Repos A, société anonyme dont le siège est à Lausanne, radiée d'office le 24 février 1936 (F. o. s. du c. du 28 février 1936). L'inscription est en conséquence rétablie comme ci-devant (voir F. o. s. du c. du 26 mai 1933).

10 juillet. Par décision du 30 juin 1936, le président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de la Société immobilière de Villamont Mon Repos B, société anonyme ayant son siège à Lausanne, radiée d'office le 24 février 1936 (F. o. s. du c. du 28 février 1936). L'inscription est en conséquence rétablie comme ci-devant (voir F. o. s. du c. du 26 mai 1933).

11 juillet. La Société Immobilière du Faux-Blanc A, société anonyme ayant son siège à Pully (F. o. s. du c. du 20 juillet 1933), a, dans son assemblée générale du 29 juin 1936, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La raison sociale est modifiée en celle de Société Immobilière Les Evzones. Le capital social de 25,000 fr., divisé en 50 actions de 500 fr. chacune est porté à 30,000 fr. par l'émission de 10 actions de 500 fr. nominatives. Le capital social est donc de 30,000 fr., divisé en 60 actions de 500 fr. chacune, nominatives.

Bureau de Nyon

Entreprise du bâtiment. — 6 juillet. Le chef de la maison Fritz Reymond, à Nyon, est Fritz-Henri Reymond, de Vaulion, domicilié à Nyon. Entreprise du bâtiment et travaux publics. Umraz n° 2.

Bureau de Vevey

Représentation, vins mousseux. — 10 juillet. La raison Gustave Fonjallaz, à Vevey, représentation, fabrication et vente de vins mousseux (F. o. s. du c. du 9 juin 1929, n° 263, page 2234), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Épicerie, vaisselle, vins. — 10 juillet. Le chef de la maison Paul Renou, à Montreux, le Châtelard, épicerie, vaisselle, vins (F. o. s. du c. du 25 mars 1931, n° 69, page 649), fait inscrire ce qui suit: Le titulaire, qui est actuellement domicilié à Pully, et son épouse Blanche-Louise née Bugnion sont, selon contrat de mariage du 17 juin 1936, soumis au régime de la séparation de biens. Les locaux et bureau sont actuellement: 6, Place du Marché, le Châtelard.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

Agent d'affaires. — 1936. 10 juillet. La raison individuelle Maurice Walpen, agent d'affaires, à Sion, qui a été radiée ensuite de faillite du titulaire (F. o. s. du c. du 27 juin 1930, n° 148, page 1574), est réinscrite d'office, la faillite ayant été révoquée. L'inscription est rétablie telle qu'elle était avant la radiation.

Bureau de St-Maurice

10 juillet. La société coopérative Caisse de Crédit Mutuel d'Evionnaz, à Evionnaz (F. o. s. du c. du 2 juin 1932, n° 126, page 1344), fait inscrire que Louis Orreller ne fait plus partie du comité de direction. Sa signature est radiée. Il a été remplacé comme membre et secrétaire, par Oscar Coquoz, facteur postal, de et à Evionnaz. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

Fruits, pommes de terre, boucherie. — 10 juillet. Le chef de la maison Edouard Darbellay, à Martigny-Bourg (F. o. s. du c. du 20 février 1936, n° 42, page 421), fait inscrire que sa maison a repris l'actif et le passif du commerce de «Vve Antoine Darbellay», à Martigny-Bourg.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Outils et fournitures d'horlogerie. — 1936. 10 juillet. La raison Willy Mauron, outils et fournitures d'horlogerie en gros, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 janvier 1934, n° 9), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Neuchâtel

Fournitures de bureaux. — 10 juillet. La maison Arnold Corthésy, précédemment à Pesoux (F. o. s. du c. du 12 janvier 1932, n° 8, page 83), a transféré son siège à Saint-Blaise. Le chef de la raison est Arnold Corthésy, originaire de Dompiere et Sarzens (Vaud), domicilié à Saint-Blaise. Machines à écrire, à calculer et à reproduire, meubles et fournitures de bureaux. Avenue Bachelin n° 3, à St-Blaise.

Gérances. — 10 juillet. La société en nom collectif Courvoisier & Cie, maison de gérances, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 6 juin 1933, n° 129, page 1356), confère la signature individuelle à l'associée Jeanne Courvoisier née Berthoud, veuve de Charles. La société confère la procuration à Marcel Courvoisier, de Couvet, Le Locle et La Chaux-de-Fonds, à Neuchâtel, qui signera collectivement avec un des autres fondés de pouvoirs déjà inscrits. La procuration individuelle conférée à Frédéric Berthoud est éteinte et radiée.

Genève — Genève — Ginevra

Régie, assurances, etc. — 1936. 9 juillet. Le bureau de la maison Willy Aellen, régie, assurances, comptabilités et contentieux, à Genève (F. o. s. du c. du 11 mai 1932, page 1136), est actuellement: Rue du Rhône 33.

9 juillet. Bureau Commercial S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1936, pages 1414/5). Les bureaux de la société sont actuellement: Rue du Stand 58.

Atelier de photographie, etc. — 9 juillet. Le chef de la maison **Raphaël Selva**, à Genève, est Raphaël Selva, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Atelier de photographie et phototypie. Rue Emile-Nicolet 7.

Epicierie, etc. — 9 juillet. Le chef de la maison **René Quoëx**, à Genève, est René-Joseph Quoëx, de Genève, y domicilié. Commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs. Rue de Lausanne 87.

9 juillet. **Société Genevoise d'instruments de physique**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1934, page 1464). Georges Fischer, industriel, de Schaffhouse, à Zollikon-Zurich, a été nommé membre du conseil d'administration, avec pouvoir d'engager la société en signant collectivement avec une autre personne autorisée.

9 juillet. **Société Immobilière « Le Lupin »**, société anonyme ayant son siège à Pinchat (Veyrier) (F. o. s. du c. du 23 décembre 1935, page 3145). Edmond Brandt, directeur technique, de Begnins (Vaud), domicilié à Pinchat (Veyrier), a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Le curateur Marius Sessler, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Avenue de Crevins s. n., chez l'administrateur.

9 juillet. **Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Pechier, lettre A**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 juin 1933, page 1538). L'administrateur Maximilien Arrivé, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé de deux membres qui sont: Albert de Roulet, président, et Paul Addor, secrétaire (inscrits), lesquels engageront dorénavant la société par leur signature individuelle.

9 juillet. **Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Pechier, lettre F**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 juin 1933, page 1538). L'administrateur Maximilien Arrivé, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé de deux membres qui sont: Albert de Roulet, président, et Paul Addor, secrétaire (inscrits), lesquels engageront dorénavant la société par leur signature individuelle.

9 juillet. **Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Pechier, lettre G**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1933, page 944). L'administrateur Maximilien Arrivé, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé de deux membres, qui sont: Albert de Roulet, président, et Paul Addor, secrétaire (inscrits), lesquels continuent à signer collectivement.

Participations financières. — 9 juillet. Aux termes d'actes reçus par M^e Léon Moriaud, notaire, à Genève, le 30 juin 1936, il a été constitué sous la dénomination de **Spartia S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'administration de participations financières à toutes entreprises dans le sens d'une compagnie holding. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Son capital social est fixé à 10,000 fr., divisé en 10 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Samuel Piguet, gérant de fortunes, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Bd. du Théâtre 2 (bureau de l'administrateur).

9 juillet. Aux termes d'acte passé devant M^e Robert Achard, notaire, à Genève, le 2 juillet 1936, il a été constitué sous la dénomination de **Fabrique de Pendants, Anneaux et Couronnes S. A.**, une société anonyme ayant pour but la fabrication de tous accessoires de boîtes de montres. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 5000 fr., divisé en 50 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. René Balland, industriel, de Genève, à Chêne-Bourg, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Siège social: Coulouvrenière 44 (bureaux de l'administrateur).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 88551. Hinterlegungsdatum: 12. April 1936, 4 Uhr. **Chemische Fabrik Flora, Dübendorf** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 39276. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. April 1936 an.)

Parfümerien; Toiletteseifen; Rohmaterialien und ätherische Oele für die Herstellung von Parfümerien und Toiletteseifen; Produkte der organischen Chemie; Haut-, Haar- und Zahnpflegemittel; Desinfektionsmittel; Parasiten- und Insektenvertilgungsmittel; natürliche und künstliche Aromen und Essenzen; natürliche Farbstoffe; Drogen; chemische, chemisch-technische und pharmazeutische Produkte für industrielle, medizinische, hygienische, therapeutische und kosmetische Zwecke.

FLORA

Nr. 88552. Date de dépôt: 20 mai 1936, 19 h. **Langéol S. A., Boudry** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Transmission et renouvellement de la marque n° 37953 de J. Langenstein Fils, Boudry. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 29 février 1936).

Graisse pour le cuir et pour les produits du cuir.

LANGEOL

Nr. 88553. Date de dépôt: 27 mai 1936, 18 h. **Jakob Staub, Netstal** (Glarus, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bäckerei- und Konditorei-Waren.



Nr. 88554. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1936, 13 Uhr. **Chocolat Grison A.-G., Chur** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kakao und Schokoladewaren, sowie Confiserieartikel.

TORRINETTI

Nr. 88555. Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1936, 14 Uhr. **Fritz Altenhein, Thomasstrasse 19, Castrop-Rauxel I** (Deutschland). Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Heilmittel.

0003 E. FRITZ ALTENHEINS ANTI-EPILEPTIKUM

Nr. 88556. Date de dépôt: 10 juin 1936, 18 h. **Wellworthy Piston Rings Limited, Radial Works, Stamford Road, Lymington** (Hamshire, Grande Bretagne). — Marque de fabrique.

Segments de pistons en métal.

WELLWORTHY

Nr. 88557. Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1936, 11 Uhr. **Heinrich Schmid-Blumer, Ackersteinstrasse 119, Zürich-Höngg** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Hilfsstoffe für die Konditorei, nämlich: Geléepulver, Frucht-Aromapasta, Fruchtsäure, Crémepulver, Glacéepulver, Backpulver.



Nr. 88558. Date de dépôt: 11 juin 1936, 16 h. **Société Anonyme Vautler Frères et Cle., Grandson** (Suisse). Marque de fabrique.

Cigares fabriqués avec des tabacs de Sumatra; tous autres produits fabriqués avec de tels tabacs.

Sumara

Nr. 88559. Date de dépôt: 16 juin 1936, 16 h. **Société Anonyme des Produits Clermont & E. Fouet, 28, Avenue de la Grenade, Genève** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits à base de lavande, à savoir: tous produits de parfumerie, savonnerie, articles de toilette, lotions, gelées, crèmes, dentifrices, produits hygiéniques et de beauté, crèmes à raser, articles cosmétiques, produits chimiques et pharmaceutiques, articles de droguerie, huiles essentielles, matières premières pour parfumerie.

LAVANDOLINE

Nr. 88560. Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1936, 4 Uhr. **« Pola » Fabbrica di prodotti chimici S. A. (« Pola » Chemische Fabrik A. G.) (« Pola » Fabrique de produits chimiques S. A.), Melano** (Tessin, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-pharmazeutische Erzeugnisse.

CAPONAL

N° 88561. Date de dépôt: 17 juin 1936, 18 h.
Rolls Razor, Limited, 255 à 289, Cricklewood Broadway,, Londres N.W. 2
(Grande Bretagne). — Marque de fabrication.

Savon parfumé, crème pour la barbe, et savon pour la barbe; rasoirs de sûreté et lames de rasoirs de sûreté.



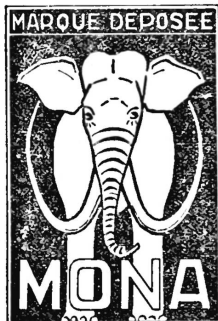
N° 88562. Date de dépôt: 2 juin 1936, 12 h.
Jean Treyvaud, Office du Thé, Galeries du Commerce 81, Lausanne
(Suisse). — Marque de commerce.

Thés de Ceylan.



N° 88563. Date de dépôt: 30 juin 1936, 19 h.
Jean Treyvaud, Office du Thé, Galeries du Commerce 81, Lausanne
(Suisse). — Marque de commerce.

Thés, cafés, épices.



Nr. 88564. Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1936, 4 Uhr.
Ruf & Co., Teufenerstrasse 11, St. Gallen C (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Taschentücher aller Art.



Nr. 88565. Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1936, 18 Uhr.
Parfa Parfumerie und Kosmetik A.-G., Mythenstrasse 24, Zürich 2
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Parfumerien und kosmetische Produkte.

VINTAN

Nr. 88566. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1936, 20 Uhr.
Parfa Parfumerie und Kosmetik A.-G., Mythenstrasse 24, Zürich 2
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Parfumerien und kosmetische Produkte.

SOPPE

N° 88567. Date de dépôt: 28 juin 1936, 12 h.
Vlqor S. A., Terreaux 9, Neuchâtel (Suisse).
Marque de commerce.

Apéritifs et sirops.

LIDO

Nr. 88568. Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1936, 18¼ Uhr.
Basler Droguerie Böhny & Cie. A. G., Klarastrasse 6, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 38680,
Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. Juni 1936 an.)

Desinfektionsmittel, Antiseptika und chemische Produkte jeder Art.

BASOL

Nr. 88569. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1936, 20 Uhr.
Gruen Watch Mfg. Co. (A. G.), Höhweg 85, Biel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 38311. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Mai 1936 an.)

Uhrengläser.



Nr. 88570. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1936, 4 Uhr.
Schweizer Verbandstoff- & Waffefabriken A. G., Flawil (St. Gallen,
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke
Nr. 38630 der Schweizer Verbandstoff- und Waffefabriken A. G., Bern,
die seither ihren Sitz nach Flawil verlegt hat. Die Schutzfrist aus der
Erneuerung läuft vom 5. Juli 1936 an.)

Hygienische Damenbinden.

Mensa

Nr. 88571. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1936, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G. (Ariston-Inventiv) Uhrenfabrik Bettlach, Bettlach
(Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 38620 der
Ed. Kummer A. G., Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben an-
gegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 3. Juli 1936 an.)

Uhren und Uhrenbestandteile.

IWANTIT

Transmission — Uebertragung

N° 85174. Edouard Weick, Genève (Suisse). — Transmission à Muller-
Beuret, 21, rue de Montechoisy, Genève (Suisse). — Enregistré le 3 juillet
1936.

Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale
n° 92993

Suivant notification du Bureau international de la propriété indus-
trielle du 3 juillet 1936, la « Société des Usines Chimiques Rhône-Poulenc
(Société anonyme) », 21, rue Jean Goujon, Paris, 8° (France), titulaire de la
marque internationale n° 92993, demande que la protection de cette der-
nière soit limitée en ce qui concerne la SUISSE aux « parfums synthétiques ».

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 4 juillet
1936.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss betreffend den Zahlungsverkehr mit Spanien

(Vom 14. Juli 1936.)

Der Schweizerische Bundesrat,
gestützt auf Art. 1 und 3 des Bundesbeschlusses vom 14. Oktober 1933¹⁾
über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, erneuert durch
den Bundesbeschluss vom 11. Dezember 1935²⁾,

beschliesst:

Art. 1.

Sämtliche Zahlungen, die von in der Schweiz domizilierten natürlichen oder juristischen Personen direkt oder indirekt an in Spanien (dem spanischen Festland, den kanarischen und den balearischen Inseln, den Städten Ceuta und Melilla, der spanischen Protektoratszone in Marokko und den übrigen spanischen Besitzungen) domizilierte natürliche oder juristische Personen geleistet werden, dürfen nur durch Einzahlung an die Schweizerische Nationalbank erfolgen. Zahlungen für in die Schweiz eingeführte oder einzuführende Waren spanischen Ursprungs sind auch dann an die Schweizerische Nationalbank zu leisten, wenn die Waren über ein Drittland oder durch einen nicht in Spanien domizilierten Zwischenhändler geliefert werden.

Art. 2.

Von der Zahlung an die Schweizerische Nationalbank sind befreit Verbindlichkeiten, die mit Zustimmung der Schweizerischen Verrechnungsstelle durch private Verrechnung erledigt werden.

Art. 3.

Die Zahlungen an die Schweizerische Nationalbank können auch indirekt durch Vermittlung einer Bank oder der Post geleistet werden. Die Schweizerische Verrechnungsstelle bestimmt die Formalitäten, die bei der Einzahlung an die Schweizerische Nationalbank zu beobachten sind.

Art. 4.

Zahlungen, die entgegen den Bestimmungen dieses Bundesratsbeschlusses geleistet werden, entbinden nicht von der Einzahlungspflicht an die Schweizerische Nationalbank.

Art. 5.

Die bei der Schweizerischen Nationalbank gemäss Art. 1 eingehenden Beträge stehen ausschliesslich zur Verfügung der in der Schweiz domizilierten Gläubiger, die Forderungen an in Spanien domizilierte Schuldner haben.

Art. 6.

Die Eidg. Oberzolldirektion, die Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung und die schweizerischen Transportanstalten haben die erforderlichen Massnahmen anzuordnen, um bei der Sicherstellung der Einzahlungen an die Schweizerische Nationalbank mitzuwirken.

Das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement wird ermächtigt, die zur Durchführung dieses Bundesratsbeschlusses erforderlichen Verfügungen zu erlassen.

Art. 7.

Wer auf eigene Rechnung oder als Stellvertreter oder Beauftragter einer in der Schweiz domizilierten natürlichen oder juristischen Person eine unter diesen Bundesratsbeschluss fallende Zahlung anders als an die Schweizerische Nationalbank leistet,

wer eine solche Zahlung, die er als Stellvertreter oder Beauftragter einer in der Schweiz domizilierten natürlichen oder juristischen Person zuhanden des in Spanien domizilierten Begünstigten oder des aus der Einfuhr von Waren spanischen Ursprungs in die Schweiz forderungsberechtigten in einem Drittland domizilierten Gläubigers angenommen hat, nicht an die Schweizerische Nationalbank abführt,

wer in der Schweiz eine solche Zahlung als Begünstigter oder Stellvertreter oder Beauftragter des Begünstigten annimmt,

wer den vom Eidg. Volkswirtschaftsdepartement erlassenen Verfügungen zuwiderhandelt oder in anderer Weise in der Schweiz die zur Durchführung dieses Bundesratsbeschlusses getroffenen behördlichen Massnahmen hindert oder zu hindern versucht,

wird mit Busse bis auf Fr. 10,000 oder Gefängnis bis auf 12 Monate bestraft; die beiden Strafen können verbunden werden.

Der erste Abschnitt des Bundesgesetzes über das Bundesstrafrecht vom 4. Februar 1833 findet Anwendung.

Art. 8.

Die Verfolgung und die Beurteilung der Widerhandlungen liegen den kantonalen Behörden ob, soweit nicht der Bundesrat einzelne Fälle an das Bundesstrafgericht verweist.

Die Kantonsregierungen haben Gerichtsurteile, Einstellungsbeschlüsse und Strafbescheide der Verwaltungsbehörde sofort nach deren Erlass dem Eidg. Volkswirtschaftsdepartement mitzuteilen.

Art. 9.

Gemäss Zollunionsvertrag vom 29. März 1923 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein findet dieser Beschluss auch Anwendung auf das Gebiet des Fürstentums Liechtenstein.

Art. 10.

Dieser Beschluss tritt am 16. Juli 1936 in Kraft. 162. 14. 7. 36.

1) A. S. 49, 891.

2) A. S. 51, 792.

Arrêté du Conseil fédéral concernant le règlement des paiements entre la Suisse et l'Espagne

(Du 14 juillet 1936.)

Le Conseil fédéral suisse,
vu les articles 1 et 3 de l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933¹⁾ concernant les mesures de défense économique contre l'étranger, prorogé par l'arrêté fédéral du 11 décembre 1935²⁾,

arrête:

Article premier.

Tous les paiements effectués directement ou indirectement par des personnes physiques ou morales domiciliées en Suisse en faveur de personnes physiques ou morales domiciliées en Espagne (à savoir le territoire péninsulaire, les îles Canaries, les îles Baléares, les villes de Ceuta et de Melilla, la zone du Maroc sous protectorat espagnol ainsi que les autres possessions espagnoles) doivent être acquittés auprès de la Banque Nationale Suisse. Les paiements afférents à des marchandises d'origine espagnole importées ou qui seront importées en Suisse doivent également être faits à la Banque Nationale Suisse, même si la marchandise a été introduite par un pays tiers ou par un intermédiaire non domicilié en Espagne.

Art. 2.

Sont exceptés de l'obligation mentionnée à l'article premier les engagements qui sont réglés par compensation privée avec l'assentiment de l'Office suisse de compensation.

Art. 3.

Les paiements à effectuer à la Banque Nationale Suisse pourront aussi être opérés indirectement par l'entremise d'une banque ou de la poste. L'Office suisse de compensation prescrit les formalités à observer pour les versements à la Banque Nationale Suisse.

Art. 4.

Les paiements qui sont effectués contrairement aux prescriptions du présent arrêté ne libèrent pas le débiteur de l'obligation d'opérer les versements à la Banque Nationale Suisse.

Art. 5.

Les fonds reçus par la Banque Nationale Suisse conformément à l'article premier seront tenus exclusivement à la disposition des créanciers domiciliés en Suisse possédant des créances sur des débiteurs domiciliés en Espagne.

Art. 6.

Les directions générales des douanes, des postes et des télégraphes et les entreprises suisses de transport sont chargées de prendre les mesures nécessaires pour contribuer à garantir le versement à la Banque Nationale Suisse des sommes à acquitter par le débiteur en Suisse.

Le Département de l'économie publique est autorisé à édicter les prescriptions nécessaires à l'exécution du présent arrêté.

Art. 7.

Celui qui, pour son propre compte ou en qualité de représentant ou de mandataire d'une personne physique ou morale domiciliée en Suisse, aura opéré autrement que par un versement à la Banque Nationale Suisse un paiement visé par le présent arrêté,

celui qui, en qualité de représentant ou de mandataire d'une personne physique ou morale domiciliée en Suisse, aura accepté un tel paiement au compte du bénéficiaire domicilié en Espagne ou du créancier domicilié dans un pays tiers dont la créance résulte de l'importation en Suisse de marchandises d'origine espagnole et ne l'aura pas remis à la Banque Nationale Suisse,

celui qui, en qualité de bénéficiaire ou de représentant ou mandataire du bénéficiaire, aura accepté en Suisse un tel paiement,

celui qui aura contrevenu aux prescriptions édictées par le Département de l'économie publique ou aura entravé ou tenté d'entraver de quelque autre façon en Suisse les dispositions prises par l'autorité pour l'exécution du présent arrêté,

sera puni d'une amende de dix mille francs au maximum ou de l'emprisonnement pour douze mois au plus. Les deux peines pourront être cumulées.

La première partie du code pénal fédéral du 4 février 1833 est applicable.

Art. 8.

Les autorités cantonales sont chargées de poursuivre et juger les infractions, en tant que le Conseil fédéral ne défère pas le cas à la cour pénale fédérale.

Les gouvernements cantonaux sont tenus de communiquer immédiatement au Département de l'économie publique les jugements, les ordonnances de non-lieu et les décisions administratives ayant un caractère pénal.

Art. 9.

Selon le traité d'union douanière conclu le 29 mars 1923 entre la Confédération suisse et la Principauté de Liechtenstein, le présent arrêté sera applicable également au territoire de la Principauté de Liechtenstein.

Art. 10.

Le présent arrêté entre en vigueur le 16 juillet 1936. 162. 14. 7. 36.

1) RO 49, 811.

2) RO 51, 804.

Zahlungsverkehr mit Italien

Die Schweizerische Verrechnungsstelle gibt hiermit bekannt, dass die mit Bundesratsbeschluss vom 8. Juli 1936 verordnete Anhebung der Sanktionsmassnahmen gegenüber Italien ab 15. Juli 1936 ohne Einfluss auf den Fortbestand des mit diesem Lande abgeschlossenen Zahlungsverkommens ist und dass infolgedessen der Clearingpflicht unterstellte Verbindlichkeiten in der Schweiz domizilierter Schuldner gegenüber Gläubigern in Italien und in italienischen Hoheitsgebieten nach wie vor ausschliesslich auf dem für Clearingzahlungen vorgeschriebenen Wege beglichen werden dürfen. 162. 14. 7. 36.

Règlement des paiements avec l'Italie

Par le présent avis, l'Office Suisse de Compensation porte à la connaissance des intéressés que l'abrogation des mesures de sanctions envers l'Italie à partir du 15 juillet 1936, en application de l'arrêté du Conseil fédéral en date du 8 juillet 1936, n'infirme en aucune manière la validité de l'Accord concernant le règlement des paiements conclu avec ce pays et que, par conséquent, toutes les obligations soumises au clearing de débiteurs domiciliés en Suisse envers des créanciers domiciliés en Italie ou en territoire dépendant de la souveraineté italienne ne peuvent être réglées, comme par le passé, que selon la manière prescrite pour les paiements par clearing. 162. 14. 7. 36.

Servizio dei pagamenti con l'Italia

L'Ufficio Svizzero di Compensazione rende noto che la revoca, a partire dal 15 luglio 1936, delle misure di sanzioni contro l'Italia, deliberata con decreto del Consiglio Federale dell'8 luglio 1936, non influisce in alcun modo sulla continuazione dell'accordo per il regolamento dei pagamenti reciproci concluso con questo paese.

Tutti gli impegni sottostanti all'obbligo di pagamento attraverso il clearing, di debitori domiciliati in Svizzera, verso creditori residenti in Italia o nei territori sotto la sovranità italiana, devono quindi, come per il passato, essere regolati esclusivamente nei modi prescritti per i pagamenti attraverso il clearing italo-svizzero. 162. 14. 7. 36.

Bolivien — Zölle

Laut ausländischen Pressemeldungen sind die bolivianischen Einfuhrzölle durch ein Dekret vom 3. Juli je nach Warengattung um 20—275 % erhöht worden. Weitere Angaben folgen nach Eingang des Dekrets. 162. 14. 7. 36.

Bolivie — Droits de douane

Selon une information parue dans la presse étrangère les droits de douane en Bolivie ont été augmentés par un décret daté du 3 juillet de 20 à 275 % suivant la catégorie des marchandises. Des détails seront publiés dès réception du décret. 162. 14. 7. 36.

France

Régime douanier des capsules de poudre fulminante de guerre.

Le Journal Officiel du 9 juillet écoulé a publié le texte du décret ci-après en date du 30 juin 1936:

Article 1^{er}. Le tableau A du tarif des douanes est modifié ainsi qu'il résulte du tableau ci-dessous en ce qui concerne les marchandises désignées dans ce tableau:

Numéro du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif général minimum
EX 585	Capsules de poudre fulminante de guerre:		
	Importées pour le compte du monopole		Exemptes
	Importées pour compte particulier		Prohibées

Art. 2. Le président du conseil, le ministre de la défense nationale et de la guerre, le ministre de l'économie nationale, le ministre du commerce, le ministre des finances et le ministre des affaires étrangères sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret qui sera publié au Journal officiel. 162. 14. 7. 36.

France

Modification du régime douanier et suppression du contingentement du matériel de reproduction de photogravure.

Le Journal Officiel du 9 juillet dernier a publié le texte du décret ci-après en date du 30 juin 1936:

Art. 1^{er}. Le tableau A du tarif des douanes est modifié ainsi qu'il suit:

Numéro du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif général minimum
EX 635 bis	Appareils pour la photographie et ses applications:		
	Matériel et outillage de reproduction de photogravure, de phototypie, d'héliogravure et de gravure en creux	Valeur	80 p. 100 20 p. 100

Art. 2. Seront toutefois admises aux conditions du tarif antérieur les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane codifiées, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Art. 3. Est supprimé le contingentement établi par le décret du 20 mars 1933 sur les objets et appareils visés à l'article 1^{er} du présent décret.

Art. 4. Le président du conseil, le ministre de l'économie nationale, le ministre du commerce, le ministre des finances et le ministre des affaires étrangères sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret. 162. 14. 7. 36.

France — Tarification douanière des tissus dits entretoiles

Le Journal officiel du 12 juillet dernier a publié le texte du décret ci-après en date du 30 juin 1936:

Art. 1^{er}. Le tableau A du tarif des douanes est modifié ainsi qu'il suit:

Numéro du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif général minimum
441	Tissus dits entretoiles ou toiles-tailleur à usage exclusif de doublures intérieures, en laine ou autres poils d'animaux ou en ces matières mélangées soit entre elles, soit avec du coton en proportion quelconque, soit avec du crin en proportion inférieure à 50 p. 100 du poids total à l'exclusion de toutes autres matières textiles:		
	Poils dominant	kilogramme	20 5
	Autres (f)	—	20 5

(f) Tarification exclusivement applicable aux tissus de l'espèce comportant une marque à l'encre indélébile constituée par une mention quelconque écrite en caractères latins d'au moins un centimètre de hauteur et répétée autant de fois qu'il sera nécessaire pour que la distance entre deux marques voisines ou entre une marque et le bord de la pièce ne soit jamais supérieure à 50 centimètres dans le sens de la longueur et à 20 centimètres dans le sens de la largeur de cette pièce. Cette marque pourra également consister en une rayure tissée dans le sens de la chaîne, l'intervalle entre chaque rayure ou entre une rayure et le bord de la pièce ne dépassant pas 0 m. 20.

Art. 2. Le président du conseil, le ministre des affaires étrangères, le ministre de l'économie nationale, le ministre du commerce et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret. 162. 14. 7. 36.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 14. Juli an — Cours de réduction dès le 14 juillet
 Belgien Fr. 51.90; Dänemark Fr. 69. —; Danzig Fr. 58.30; Deutschland Fr. 123.40; Frankreich Fr. 20.29; Italien Fr. 24.45; Japan Fr. 91. —; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13. —; Marokko Fr. 20.29; Niederlande Fr. 208.60; Oesterreich Fr. 57.80; Polen Fr. 58.30; Schweden Fr. 79.60; Tschechoslowakei Fr. 12.78; Tunesien Fr. 20.29; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.40.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.



in genauer Kenntnis der Situation des Schuldners, oft auf Grund von Buchuntersuchungen, so geht unser Verband vor.

Er besteht seit 1898. Seine Mitglieder sind Fabrikanten und Grossisten, die ihre Interessen bei Nachlass-Verträgen, Schuldbetreibungen oder Konkursen durch ein bewährtes Sekretariat gemeinsam vertreten lassen. Dadurch verringern sich die Spesen für den Einzelnen und überdies ist der Erfolg einer geschlossenen Gruppe ungleich grösser, als der eines Einzelgängers.

Verlangen Sie Statuten und weitere Auskunft durch das Sekretariat.

Schweizerischer Creditoren-Verband
 Zürich I, Bahnhofstr. 57 • Telephon 35.917

Genossenschaft Auslandschweizer-Ferienheim Rhäzüns

Die Generalversammlung wird auf Samstag, den 25. Juli 1936, 14 Uhr 30, auf Schloss Rhäzüns einberufen. 1959

Traktanden: Bericht über den Betrieb des Heims in den Jahren 1934/35. Rechnungsablage. Verschiedenes.

Bern, 13. Juli 1936.

Der Vorstand.

Rechnungsruf

(Z. G. B. 582)

Ueber die Erbschaft des am 12. Juni 1936 in Luisenbergr-Mannenbach (Thurgau) verstorbenen Herrn **Jean Charles Kaestlin**, Bankverwalter, geb. 1879, bürgerlich von St. Margrethen (St. Gallen), wohnhaft zuletzt in **Paris XIII**, 78, Rue Blomet, ist das öffentliche Inventar verlangt worden. (Art. 5 des Gerichtsstandsvertrages mit Frankreich.) 1961

Es werden deshalb sämtliche Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Forderungen oder Schulden bis zum 31. August 1936 bei der schweizer. Gesandtschaft in Paris anzumelden.

Gläubiger, welche die Anmeldung versäumen, laufen Gefahr, ihre Rechte gegenüber den Erben zu verlieren (Z. G. B. 590 und 583).

Schuldner, welche die Anmeldung unterlassen, können für die Folgen verantwortlich gemacht werden.

Rheineck, den 13. Juli 1936.

Bezirksamt Unterrheinthal in Rheineck, Kt. St. Gallen.

1/3 Farbblätter Fr. 1.15
 TRI-EROS A.-G., ZÜRICH
 PREIS Löwenstr. 11, Tel. 51.464



Feuer- und diebessicherer

Kassenschrank

preiswert abzugeben. Offerten unter Chiffre E 8305 Z an Publicitas Bern. 1960

Solothurner Kantonalbank

Dotationskapital und Reserven 36 Millionen Franken
Staatsgarantie

Hauptsitz in Solothurn

Wir sind bis auf weiteres Abgeber gegen bar und in Konversion von

4 % Kassa-Obligationen

unserer Bank

778

auf 3, 4, 5 oder mehr Jahre fest.

Société Anonyme Pantos en liq., Genève

Rue de la Corrairie 18

Lors de l'assemblée générale ordinaire du 28 avril 1936, la dissolution et la liquidation de la société ont été décidées. Ont été désignés comme liquidateurs: M^o Maurice Trottet, avocat, Genève, et M. Emmanuel Och, commerçant, Zurich. (7343 x) 1905 i

Conformément à l'article 665 C. O., les créanciers éventuels de la société sont priés de faire valoir leurs créances par écrit auprès de la Société Anonyme Pantos en liquidation. **Les liquidateurs.**